



# WERDER HANDBALL – DAS MAGAZIN



**Im Blickpunkt: Manfred Stark –  
Ein Mann für alle Fälle**



**„Wir sind enger zusammen-  
gerückt“ – Denise Engelke  
im Interview des Monats**



**SV Werder Bremen – HL Buchholz 08-Rosengarten**

17.12.2022, 18.30 Uhr

# Wann kommst Du zu uns?



Unsere Azubis (Stand: Juli 2019)

FRIEDRICH  
**Schmidt**  
DACHDECKER

Kornstraße 309 • 28201 Bremen

[www.bremer-dachdecker.de](http://www.bremer-dachdecker.de)

ANWURF

## MOIN, LIEBE HANDBALLFREUNDE!

Mit dem Heimspiel gegen die HL Buchholz 08/Rosengarten geht für unsere Mannschaft in der 2. Bundesliga das Jahr 2022 zu Ende.



**D**em Team von Cheftrainer Robert Nijdam ist es in diesem Jahr gelungen, mit Rang 10 zum Ende der vergangenen Saison das bisher beste Ergebnis seit dem Aufstieg zu erreichen. Und wir haben uns vorgenommen, diese Platzierung in der aktuellen Spielzeit noch einmal zu verbessern.

**Bisher jedoch ist** die Unbeständigkeit ständiger Begleiter unserer Mannschaft. Beispielhaft dafür stand im November die Woche, in der wir erst die bittere Heimgniederlage gegen die SG Mainz-Bretzenheim verdauen mussten – mit einer Leistung, die sicher zu den schwächsten während unserer gesamten Zeit in der 2. Bundesliga gehörte. Die Reaktion des Teams auf diese Enttäuschung konnte sich jedoch sehen lassen. Im Auswärtsspiel beim TuS Lintfort nur eine Woche später gab es im ersten Durchgang eine der wohl besten Halbzeiten, die wir je in dieser Liga auf die Platte gebracht haben. Die 22:9-Halbzeitführung sprach eine deutliche Sprache.

**Unsere Mannschaft hat** also wieder einmal unter Beweis gestellt, dass sie zu Top-Leistungen in der Lage ist. In den kommenden Wochen wird es darum gehen, diese Leistungen auf gutem Niveau zu stabilisieren und konstant abzurufen. Insbesondere in eigener Halle haben wir diesbezüglich deutlichen Nachholbedarf. Hier gilt es unter anderem, mental so stark zu sein, dass wir auch Spiele, in die wir als vermeintlicher Favorit gehen, so stabil bestreiten, dass wir am Ende die Punkte in Bremen behalten.

**Mit unserem Nachbarn** aus Buchholz/Rosengarten empfangen wir heute einen Gegner, der im bisherigen Saisonverlauf untermauert hat, dass er zu den Spitzenteams der Liga gehört, auch wenn bisher die Konstanz fehlte, um in der Tabelle ganz oben zu stehen. In der Liga gab es Ende November eine überraschende 21:27-Pleite bei Aufsteiger HC Rödertal. Eine Woche später warf der frühere Erstligist dann jedoch den derzeitigen Erstligisten BSV Sachsen Zwickau in dessen Halle mit einem sensationellen 33:27-Erfolg aus dem DHB-Pokal.

**Unsere Mannschaft wird** gegen die favorisierten Gäste noch einmal alles in die Waagschale werfen, um sich mit einem Erfolgserlebnis in die Weihnachtspause zu verabschieden. Danach geht es am 7. Januar 2023 mit einem weiteren Heimspiel weiter, dann gegen die TG Nürtingen. Anpfiff ist ausnahmsweise erst um 19.30 Uhr.

**Allen, die mit** dem Werder-Handball verbunden sind, wünschen wir fröhliche und gesunde Weihnachtstage. Wir danken unseren Sponsoren, Partnern, Helfern, Unterstützern und allen Freunden für die Treue im Jahr 2022 und wünschen schon jetzt einen guten Start ins Jahr 2023!

**Martin Lange**  
Vorsitzender Handball

# SV WERDER BREMEN

Nr.	Name	Geburtsdatum	Position
12	Hanna Hinrichs	26.02.2003	Tor
32	Wioleta Pajak	06.01.1999	Tor
93	Karen Tapkenhinrichs	19.01.1993	Tor
5	Naomi Conze	31.05.2002	RL
7	Lena Thomas	14.02.1997	RL
10	Alina Otto	27.10.1995	LA
15	Vanessa Plümer	23.05.2000	RA
17	Meike Becker	09.08.2002	KM
18	Denise Engelke	18.05.1992	RM
19	Mathilda Häberle	11.03.2002	RR
25	Anna Lena Bergmann	16.06.1996	RR
31	Jenice Funke	20.05.1999	LA
44	Chiara Thorn	14.07.2002	RM
55	Angelina Saur	13.07.2002	RM
57	Alina Defayay	21.02.1998	KM
77	Elaine Rode	08.04.1999	RA



12 Hanna Hinrichs



32 Wioleta Pajak



93 Karen Tapkenhinrichs



5 Naomi Conze



7 Lena Thomas



10 Alina Otto



15 Vanessa Plümer



17 Meike Becker



18 Denise Engelke



19 Mathilda Häberle



25 Anna Lena Bergmann



31 Jenice Funke



**Cheftrainer:**  
Robert Nijdam



**Co-Trainer:**  
Radek Lewicki



**Torwart-Trainerin:**  
Janice Fleischer



**Physiotherapeutin:**  
Malin Pods



**Betreuerin:**  
Gundel Sporleder



**Medien/Betreuer:**  
Denis Geger



44 Chiara Thorn



55 Angelina Saur



57 Alina Defayay



77 Elaine Rode



Foto: SV Werder Bremen

Nach einem starken 35:23-Auswärtserfolg gegen den TuS Lintfort ist die Freude groß bei den Grün-Weißen

## PASSENDE ANTWORT IN LINTFORT AUF RÜCKSCHLAG GEGEN BRETZENHEIM

Die Grün-Weißen suchen in der 2. Bundesliga weiterhin nach der nötigen Konstanz. Beim Gastspiel in Regensburg musste sich die Mannschaft von Werder-Cheftrainer Robert Nijdam mit 29:34 geschlagen geben. Im Heimspiel gegen die SG Mainz-Bretzenheim erlebte die Mannschaft dann einen weiteren Rückschlag. Gegen den Aufsteiger aus Rheinland-Pfalz kam die Mannschaft überhaupt nicht ins Spiel und verlor am Ende mit 23:28. Nach diesem Rückstand zeigten Denise Engelke und Co aber Moral und hatten beim TuS Lintfort die passende Antwort parat. Durch eine starke Teamleistung konnte man sich im Ruhrgebiet mit 35:23 durchsetzen und zwei wichtige Punkte mit nach Bremen nehmen.

Die beiden Niederlagen haben Cheftrainer Robert Nijdam gewürmt, denn es fehlte der Mannschaft der nötige Biss, um aus den Spielen in Regensburg und gegen Bretzenheim etwas Zählbares mitzunehmen. Weder gegen den aktuellen Tabellenzweiten vom ESV 1927 Regensburg, noch gegen den Aufsteiger der SG Mainz-Bretzenheim fand Werder wirklich ins Spiel. Von Beginn an lief man einem Rückstand hinterher und versuchte auf den Gegner zu reagieren, anstatt eigene Akzente zu setzen. Gerade nach der 23:28-Heimniederlage gegen Bretzenheim merkte man der Mannschaft die Enttäuschung an, hatte man sich doch viel vorgenommen gegen den Aufsteiger.

Die passende Antwort nach den Rückschlägen zeigte die Mannschaft dann beim Spiel in Kamp-Lintfort. Trotz weiterer personeller Rückschläge vor dem Spiel gegen den TuS präsentierten sich die Grün-Weißen von einer anderen Seite als noch in der Vorwoche. Von der ersten Minute an spielten die Grün-Weißen mit viel Einsatz und Leidenschaft und konnten sich so bereits nach zwölf Minuten auf 7:3 absetzen. In der ersten Halbzeit ließ man den Gastgeberinnen nicht den Hauch einer Chance, sowohl in der Abwehr, als auch im Angriff lief es rund und so ging es mit einer 22:9-Führung in die Pause. Im zweiten Durchgang ließ die Mannschaft von Cheftrainer Robert Nijdam auch keine Zweifel mehr aufkommen, wer den Platz als Sieger verlassen sollte. Die Führung wurde bis zur Mitte des zweiten Durchgangs auf 15 Tore ausgebaut und am Ende stand ein ungefährdeter 35:23-Erfolg auf der Anzeigetafel.

„Wir haben gegen Lintfort genau das umgesetzt, was wir uns vorgenommen hatten. Sowohl das Zusammenspiel zwischen Abwehr und Torhüterin, als auch der Angriff mit einem gefährlichen Rückraum haben ausgezeichnet funktioniert. Ich kann der gesamten Mannschaft für die Leistung nur einen großen Res-

pekt aussprechen, das war eine starke Teamleistung“, so Nijdam über den Erfolg beim TuS Lintfort.



Foto: Imke May

Gegen die SG Mainz-Bretzenheim konnten sich Denise Engelke und die Werder-Damen zu selten durchsetzen.



## Sieg und Niederlage im November

Gegen die SG Mainz-Bretzenheim hatten die Grün-Weißen zu wenig Durchschlagskraft und mussten sich dem Aufsteiger aus Rheinland-Pfalz am Ende mit 23:28 geschlagen geben. Umso größer war die Freude beim 35:23-Auswärts-erfolg gegen den TuS Lintfort.

# HL BUCHHOLZ 08-ROSENGARTEN NACH ABSTIEG AUS DER 1. BUNDESLIGA MIT UMBRUCH

Nach dem Aufstieg in die 1. Bundesliga im Jahr 2020 mussten die Luchse aus Buchholz nach der letzten Saison wieder den Gang in die 2. Liga antreten. In der 2. Liga zählt das Team von Trainer Dubravko Prelcec trotz einem großen personellen Umbruch vor der Saison wieder zu den Spitzenteams.

**G**leich zwölf Spielerinnen hatten den Verein nach dem Abstieg aus der 1. Bundesliga verlassen. Mit Kim Berndt und Evelyn Schulz haben zwei absolute Leistungsträgerinnen der letzten Jahre ihre Karriere beendet. Mit Alexia Hauf, Zoe Ludwig (beide HSG Blomberg), Julia Herbst (VfL Waiblingen) und Maj Nielsen (Buxtehuder SV) spielen vier Spielerinnen weiterhin in der 1. Bundesliga. Außerdem haben Marleen Kadenbach (ESV 1927 Regensburg), Natalie Axmann, Annika Kilian (beide Karriereende), Louise Cronstedt (unbekannt), Alina Molkova (Sporting Lissabon) und Sophie Löbig (2. Mannschaft) die Luchse verlassen.

**Dem gegenüber stehen** neun Neuzugänge. Torhüterin Danique Trooster stand in der letzten Saison noch beim SV Werder Bremen zwischen den Pfosten. Mit Jasmina Rühl und Luisa Hinrichs kamen zwei Spielerinnen vom Buxtehuder SV. Mit Levke Kretschmann (MTV Heide), Wiebke Meyer (HC Leipzig) und Anna Ansorge (Füchse Berlin) kamen drei Spielerinnen nach Buchholz, welche die 2. Liga bestens kennen. Dazu wurde mit Cara Reiche aus Blomberg eine Spielerin geholt, die bereits in der 1. Bundesliga erste Erfahrungen sammeln konnte. Für den Rückraum kamen außerdem Jule Meißner (SV Henstedt-Ulzburg) und Hanne Nilsen Morlandsto (Romerike Ravens/Norwegen).

**So wurde um die langjährigen** Leistungsträgerinnen Mareike Vogel und Sarah Lamp eine junge Mannschaft aufgebaut, die sich in der 2. Liga bislang sehr gut verkauft und mit 12:4 Punkten zur Spitzengruppe gehört. Die beiden Niederlagen kassierten die Luchse jeweils auswärts. Beim HC Leipzig unterlag man mit 27:33 und gegen den HC Rödertal zog man mit 21:27 den Kürzeren. Neuzugang Kretschmann, die bereits in der letzten Saison für den MTV Heide zu den Top-Torschützinnen in der 2. Liga zählte führt auch das interne Ranking bei den Luchsen an. 45 Treffer konnte Kretschmann bislang auf ihrem Konto verbuchen, aber auch Luisa Hinrichs hat bereits 41 Tore auf dem Konto, beide erzielen damit im Schnitt mehr als fünf Tore pro Partie.



*Danique Trooster spielte zwei Jahre lang für den SV Werder Bremen und wechselte im Sommer zu den Luchsen nach Buchholz.*

HL Buchholz 08-Rosengarten



HL Buchholz 08-Rosengarten

## HL BUCHHOLZ 08-ROSENGARTEN

Nr.	Name	Position
1	Mareike Vogel	TW
12	Danique Trooster	TW
4	Jasmin Rühl	RM
7	Nantke Ackmann	KM
8	Finja Harms	KM
9	Marthe Nicolai	RA
11	Sarah Lamp	RL
17	Levke Kretschmann	RR
18	Antonia Pieszkalla	RM
19	Cara Reiche	LA
21	Svea Geist	KM
23	Hanne Nilsen Morlandsto	RM
26	Jule Meisner	RL
38	Luisa Marla Hinrichs	RA
39	Laura Lübcke	RR
41	Wiebke Meyer	RR
77	Anna Ansorge	LA

**Trainer: Dubravko Prelcec**



Foto: Hansepixx

Denise Engelke ist der verlängerte Arm auf dem Feld von Werder-Cheftrainer Robert Nijdam.

## „SIND ENGER ZUSAMMENERÜCKT“ DENISE ENGELKE IM INTERVIEW

Rückraumspielerin Denise Engelke ist 2019 zum SV Werder gekommen und seitdem kaum noch wegzudenken aus dem Spiel der Grün-Weißen. Die Kapitänin ist der verlängerte Arm von Cheftrainer Robert Nijdam auf dem Feld und auch neben dem Platz ist die 30-Jährige ein ganz wichtiger Faktor innerhalb der jungen Werder-Mannschaft. Engelke gehörte in der letzten Saison zu den Top-Torschützinnen in der 2. Bundesliga und auch in dieser Saison führt Engelke das interne Ranking wieder an. Trotz der guten Statistiken ist sie aber ein absoluter Teamplayer.

**Ihr habt bislang 6 Punkte auf eurem Konto. Seid ihr mit dem Saisonverlauf zufrieden?**

Es war ein Auf und Ab bislang. Zum Saisonbeginn haben wir gute Leistungen gezeigt, uns aber nicht mit Punkten belohnt. Die knappe

Niederlage gegen den HC Rödertal hat uns dann ein wenig aus dem Konzept gebracht, danach fehlte uns in den Spielen in Regensburg und gegen Bretzenheim irgendwie das nötige Selbstvertrauen. Ich hoffe, dass der

Sieg in Lintfort nun ein Zeichen für einen Neustart ist, er hat uns auf jeden Fall neues Selbstvertrauen gegeben.

**Kommt jetzt auch langsam die Phase, wo sich abzeichnet, in welche Richtung es in dieser Saison geht?**

Sicherlich, aber die Liga ist sehr eng und ausgeglichen. Alle Teams haben bereits ihre Punkte gesammelt und kein Team ist mehr ohne Punktverlust. Wir wollen jetzt so schnell wie möglich unsere Punkte sammeln und uns aus dem Abstiegskampf heraushalten. Durch Krankheiten und Verletzungen kann sich aber schnell mal eine andere Situation ergeben.

**Du sprichst die Ausfälle an, auch ihr seid in dieser Saison wieder davon betroffen. In Lintfort musstet ihr auf drei Spielerinnen verzichten, weitere waren angeschlagen?**

Ja, aber anscheinend setzt das etwas in uns frei. Wir sind enger zusammengerückt und

jede hat an dem Tag ihre Leistung abgerufen. Bereits in der letzten Saison waren diese Spiele, wo wir nur einen kleinen Kader hatten, mit die besten.

**Man wünscht sich aber trotzdem lieber einen breiteren Kader, um auch mal zu verschnafeln, oder?**

Sicherlich, aber wir haben keinen Kader von 18 Spielerinnen. Wir müssen es so nehmen wie es kommt und in der Liga haben alle Mannschaften dasselbe Problem, wenn es zu Ausfällen kommt.

**Wie siehst du deine Rolle als Kapitänin in der Mannschaft?**

Ich bin natürlich das Bindeglied zwischen den Trainern und der Mannschaft. In den letzten zwei Jahren hatten wir einen sehr großen Umbruch in der Mannschaft und da versucht man natürlich den neuen Spielerinnen so gut es geht zur Seite zu stehen. In dieser Saison haben sich die Neuen gut in die Mannschaft eingefügt, alle ziehen an einem Strang. Wir haben eine positive Grundstimmung im Team.

**Ist diese Rolle immer leicht für dich?**

Nein, das ist sie nicht. Besonders wenn es mal nicht so gut läuft, drückt das auf die Stimmung und ich versuche in die Mannschaft hineinzuhören und für alle ein offenes Ohr zu haben. Man darf aber auch nicht vergessen, hier geht es um Leistungssport und der Trainer muss nach dem Leistungsgedanken aufstellen und will aus uns allen das Beste herausholen. Das weiß aber auch jede Spielerin, die sich auf die 2. Bundesliga einlässt.

**Du bist mittlerweile auch die älteste Spielerin in der Mannschaft, hilft dir diese Erfahrung in deiner Rolle als Kapitänin?**

Ja, man braucht die Erfahrung und die bekommt man leider nur über das Alter (lacht). Meine Erfahrung möchte ich natürlich an die

Ein starkes Team für Ihren Urlaub

**Sausner Reisen**  
Omnibusbetrieb und Reisebüro Inh. Frank Cordes  
Handelshof 19 • 28816 Stuhr  
Tel: 0421 / 801 801  
reisen@sausner.de

**ReiseCenter Kirchweyhe**  
Inh. Frank Cordes  
Bahnhofsplatz 2 • 28844 Weyhe  
Tel: 0 42 03 / 44 01 20  
info@reisecenter-kirchweyhe.de



Foto: Hansepixx

Denise Engelke ist mittlerweile die älteste Spielerin im Kader der Grün-Weißen

## ULTIMATE HBF

Top-Wettspielball. Dual Bonded.

Fantastische Griffigkeit mit und ohne Harz.  
Extrem weicher Ballkontakt durch 4-mm-Kaschierung.  
Hervorragend ausbalanciert.



[www.select-sport.de](http://www.select-sport.de)

[/SelectSportGermany](https://www.facebook.com/SelectSportGermany)

[/selectsport\\_de](https://www.instagram.com/selectsport_de)



► jüngeren weitergeben und will diese einfach mitziehen. Wie schon gesagt, aktuell klappt es sehr gut, alle ziehen momentan an einem Strang.

auch gerne etwas öfter zu Hause sehen. Ich werde mich im Winter mit den Verantwortlichen zusammensetzen und dann müssen wir besprechen, wie es nach der Saison weitergeht.

### Wie viel Erfahrung möchtest du denn noch sammeln?

Ich schaue da wirklich von Jahr zu Jahr. Mir macht es immer noch viel Spaß in der 2. Bundesliga zu spielen und der Körper macht auch noch mit. Ich muss aber schon sagen, dass man die langen Auswärtsfahrten nun am Montag deutlicher merkt als noch vor ein paar Jahren und meine Frau würde mich natürlich

## WERDER-HANDBALLERINNEN ERSTMALS MIT TANNENBAUM-TRIKOT

Bei den Fußballern des SV Werder Bremen ist es mittlerweile schon zur Tradition geworden, kurz vor Weihnachten zierte nicht die Werder-Raute, sondern der Werder-Tannenbaum das Trikot der Grün-Weißen. In diesem Jahr werden die Handballerinnen im Heimspiel gegen die Handball Luchse aus Buchholz auch erstmals mit dem Tannenbaum auf der Brust auflaufen.

Die Verantwortlichen haben sich etwas Besonderes einfallen lassen und so werden die Grün-Weißen am 17. Dezember einmalig in ungewohnten schwarzen Trikots auflaufen. Neben dem Tannenbaum-Emblem wird auf den rechten Ärmeln zusätzlich das Logo vom SPIELRAUM-Konzept des SV Werder zu sehen sein. Das SPIELRAUM-Konzept ermöglicht Kindern und Jugendlichen in Bremen und Niedersachsen einen systematischen Zugang zum Sport. Dabei arbeitet Werder mit Netzwerkpartnern in KiTas, Schulen, Sportvereinen und sozialen Trägern zusammen.

**Ihr habt die Chance** auf ein einmaliges Stück Werder-Geschichte und könnt damit etwas Gutes tun. Wir versteigern vier matchworn Trikots aus dem Spiel gegen Buchholz für das SPIELRAUM-Konzept. Ihr könnt euch die Trikots von Denise Engelke, Lena Thomas, Naomi Conze und Meike Becker sichern. Sendet dafür euer Gebot per E-Mail an unseren Media-Beauftragten Denis Geger E-Mail: denisgeger@hotmail.com oder lasst uns euer Gebot über eine private Nachricht auf unseren Social-Media Kanälen zukommen. Gebote werden bis zum 18.12.2022 um 18 Uhr entgegengenommen. Das Startgebot liegt bei 50 € pro Trikot.



Foto: SV Werder Bremen

Die Werder-Handballerinnen laufen im Spiel gegen HL Buchholz 08-Rosengarten mit einem Sondertrikot auf.

## FÜNF WERDERANER:INNEN FÜR SPECIAL OLYMPICS WORLD GAMES NOMINIERT

Die Handball-Abteilung des SV Werder Bremen ist mächtig stolz darauf, dass gleich vier Spieler:innen und eine Trainerin für die Special Olympics World Games 2023 in Berlin nominiert wurden. Mika Knief wurde als Unified-Partner in den Kader des Unified-Handball Teams der Männer berufen. Alexandra Kurtz, Gaby Grzonkowski und Bianca Barkschat stehen bei den Frauen als Athletinnen im Kader des Unified-Handball Teams und Dana Beckmann ist als Trainerin der Frauen-Nationalmannschaft dabei.

„Wir freuen uns sehr, dass voraussichtlich fünf Werderaner:innen die deutschen Unified-Handballer:innen bei den World Games 2023 in Berlin vertreten werden. Unser Inklusionsteam, das im kommenden Jahr bereits zehnjähriges Jubiläum feiert, wird, leistet großartige Arbeit bei der Integration von Menschen in unser Vereinsleben. Die Nominierungen für die Weltspiele zeigen aber auch, dass sie sich nicht nur als Wischer:innen bei den Heimspieltagen oder Helfer:innen bei Turnieren aktiv ins Vereinsleben einbringen, sondern auch sportlich großartige Leistungen vollbringen. Darauf sind wir sehr stolz“, sagt Martin Lange, Vorsitzender der Handballabteilung der Grün-Weißen.

Mit **Crisdaian Abel** steht eine weitere Spielerin im Reservekader bei den Frauen. Bei den Special Olympics World Games 2019 in Abu Dhabi vertrat sie als Spielerin der Traditional-Frauenmannschaft gemeinsam mit Sandra Cischinsky als Nationaltrainerin den SVW bei den World Games. In Los Angeles 2015 nahmen mit Tim

Schwedt und Daniel Wichtrup zwei Handballer des SV Werder an den Special Olympics World Games teil.



Dana Beckmann wurde als Trainerin des Frauen Unified-Teams nominiert



Mit Leon Biganzoli, Gaby Grzonkowski, Crissia Abel, Bianca Barkschat, Alexandra Kurtz und Mika Knief waren sechs Athlet:innen im erweiterten Kreis der Nationalmannschaft, vier von ihnen wurden für die Weltspiele nominiert. Foto: SV Werder Bremen

JA, MOIN!  
ZEIT FÜR  
HANDBALL!



HANDBALL  
LIVE!

HANDBALL-LÄNDERSPIEL



GER - ISL



07.01.2023 / ÖVB-ARENA, BREMEN

[dhb.de/tickets](https://dhb.de/tickets)



01806/997723\*

\*0,20 €/Anruf inkl. MwSt.  
Mobilfunknetz max.  
0,60 €/Anruf inkl. MwSt.

An allen Eventim-  
Vorverkaufsstellen!



AUS DER LIGA

## SINA EHMANN KEHRT NACH GÖPPINGEN ZURÜCK

**R**ückraumspielerin Sina Ehmann wechselte zum Saisonbeginn von FRISCH AUF Göppingen zum HSV Solingen-Gräfrath. Im November wurde der Vertrag allerdings wieder aufgelöst, Komplikationen zwischen Beruf und Sport waren die Gründe für das vorzeitige Ende. Ehmann kehrte nach Göppingen zurück und unterstützt nun wieder die FRISCH AUF Frauen, bei denen Ehmann seit 2020 zum Bundesligakader gehörte.



Foto: HSV Solingen-Gräfrath 76

Sina Ehmann kehrt von Solingen zurück nach Göppingen

## KURPFALZ BÄREN VERPFLICHTEN ARWEN GORB VOM THÜRINGER HC

**D**ie Kurpfalz Bären konnten sich für die laufende Saison noch einmal verstärken und haben die 20-jährige Arwen Gorb unter Vertrag genommen. Die Rückraumspielerin wechselt vom Thüringer HC nach Ketsch.



Foto: Kurpfalz Bären

Arwen Gorb konnte in ihren ersten Spielen für die Kurpfalz Bären bereits Akzente setzen.

**Jugendnationalspielerin Gorb war** 2017 in die Jugend des Thüringer HC gewechselt und debütierte in der Saison 2020/2021 in 1. Bundesliga. In ihren ersten beiden Spielen für die Kurpfalz Bären konnte Gorb bereits neun Tore erzielen.

### Ergebnisse DHB-Pokal Achtelfinale

HSG Blomberg-Lippe – Borussia Dortmund	26:32
TSV Bayer 04 Leverkusen – SG BBM Bietigheim	24:26
Buxtehuder SV – HSG Bad Wildungen Vipers	21:23
TuS Metzingen – Thüringer HC	34:32
ESV 1927 Regensburg – HSG Bensheim/Auerbach	18:34
Frankfurter HC – TuS Lintfort	23:26
BSV Sachsen Zwickau – BL Buchholz 08-Rosengarten	27:33
VfL Oldenburg – Sport-Union Neckarsulm	31:23



WERDER BREMEN

OVV Versicherungen

Foto: Hansepixx

VANESSA PLÜMER

# WERDER-TRIKOT AUSVERKAUFT? NICHT BEI UNS!

Sichert euch die aktuellen Trikots unserer Mannschaft für die Saison 2022/2023. Neben unserem grünen Heimtrikot könnt ihr euch auch das weiße Auswärtstrikot und die Variante in schwarz sichern.

**Einfach das Bestellformular ausfüllen und beim Heimspiel am Verkaufsstand abgeben oder schickt es uns per E-Mail an [handball@werder.de](mailto:handball@werder.de)**

**Alle Varianten sind in den Größen S bis XXL in ausreichender Anzahl verfügbar.**



## Bestellformular Trikot



Trikotfarbe: \_\_\_\_\_

Trikotgröße: \_\_\_\_\_

Trikotnummer: \_\_\_\_\_

Name: \_\_\_\_\_

Preis: 45€

Bestellername: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Telefonnummer: \_\_\_\_\_

Hiermit bestätige ich die Bestellung des oben angegebenen Trikots.

Unterschrift: \_\_\_\_\_

## 10. SPIELTAG

### Samstag, 10.12.2022

18.00 Uhr	ESV 1927 Regensburg – FRISCH AUF Göppingen	:
18.15 Uhr	HSV Solingen-Gräfrath – SG H2Ku Herrenberg	:
18.30 Uhr	TSV Nord Harrislee – TuS Lintfort	:
18.30 Uhr	HC Rödertal – HC Leipzig	:
<b>19.00 Uhr 1. FSV Mainz 05 – SV Werder Bremen</b>		:
19.00 Uhr	HL Buchholz 08-Rosengarten – Kurpfalz Bären	:
19.30 Uhr	Füchse Berlin – SG Mainz-Bretzenheim	:
19.30 Uhr	TG Nürtingen – SG Schozach-Bottwarta	:

## 11. SPIELTAG

### Samstag, 17.12.2022

17.30 Uhr	TuS Lintfort – HC Rödertal	:
<b>18.30 Uhr SV Werder Bremen – HL Buchholz 08-Rosengarten</b>		:
19.00 Uhr	Kurpfalz Bären – TG Nürtingen	:
19.00 Uhr	FRISCH AUF Göppingen – Füchse Berlin	:
19.30 Uhr	SG Mainz-Bretzenheim – TSV Nord Harrislee	:
20.00 Uhr	SG Schozach-Bottwarta – HSV Solingen-Gräfrath	:

### Sonntag, 18.12.2022

16.00 Uhr	SG H2Ku Herrenberg – 1. FSV Mainz 05	:
16.00 Uhr	HC Leipzig – ESV 1927 Regensburg	:



Mit einer knappen Niederlage endete das letzte Spiel für den SV Werder gegen Mainz 05. Beim 27:28 in der Klaus-Dieter-Fischer-Halle nahmen die Gäste beide Punkte mit.



Zuletzt trafen Werder und die Luchse nur zu Testspielen aufeinander. Jetzt geht es in der 2. Liga wieder um wichtige Punkte.



TABELLE

Pl.	Team	Sp.	S	U	N	Pkt.	Diff.	+	-
1	FRISCH AUF Göppingen	8	6	2	0	14:2	39	254	215
2	ESV 1927 Regensburg	9	5	3	1	13:5	27	256	229
3	HSV Solingen-Gräfrath	9	5	3	1	13:5	18	256	238
4	HC Leipzig	9	6	1	2	13:5	16	255	239
5	HL Buchholz 08-Rosengarten	8	6	0	2	12:4	28	231	203
6	TSV Nord Harrislee	9	6	0	3	12:6	14	252	238
7	HC Rödertal	9	4	3	2	11:7	0	238	238
8	Füchse Berlin	9	5	0	4	10:8	17	220	203
9	TG Nürtingen	9	4	2	3	10:8	-5	236	241
10	TuS Lintfort	9	3	1	5	7:11	-14	260	274
11	SV Werder Bremen	9	3	0	6	6:12	5	242	237
12	SG Mainz-Bretzenheim	9	3	0	6	6:12	-14	232	246
13	1. FSV Mainz 05	9	1	2	6	4:14	-17	253	270
14	SG Schozach-Bottwartal	9	1	2	6	4:14	-41	203	244
15	SG H2Ku Herrenberg	9	2	0	7	4:14	-42	248	290
16	Kurpfalz Bären	9	1	1	7	3:15	-31	213	244

WERDER-TORSCHÜTZENLISTE    TORSCHÜTZENLISTE

1.	Denise Engelke	45/15
2.	Elaine Rode	37/5
3.	Anna Lena Bergmann	27
4.	Alina Otto	26/5
5.	Naomi Conze	25
6.	Meike Becker	19
7.	Vanessa Plümer	18
8.	Mathilda Häberle	17
9.	Alina Defayay	13
10.	Chiara Thorn	7/1
11.	Jenice Funke	5
12.	Lena Thomas	3

1.	Lea Neubrandner (H2Ku)	76/18
2.	Madita Jeß (NHA)	60/24
3.	Mireia Torras Parera(KBK)	59/32
4.	Maxime Drent (LIN)	56/29
5.	Lynn Molenaar (FUX)	53/8
6.	Marlen Kadenbach (ESV)	52/12
7.	Franziska Peter (ESV)	49/8
8.	Kerstin Foth (TGN)	49/20
9.	Lisa Borutta (FAG)	48
10.	Elisa Burkholder (M05)	47

Stand: 06.12.2022

DIE SPIELE DES SV WERDER BREMEN IN DER 2. BUNDESLIGA SAISON 2022/2023

10.09.2022	18.30 Uhr	SV Werder Bremen – HC Leipzig	25:27
17.09.2022	19.00 Uhr	FRISCH AUF Göppingen – SV Werder Bremen	33:28
24.09.2022	16.00 Uhr	SV Werder Bremen – Füchse Berlin	22:24
08.10.2022	18.30 Uhr	TSV Nord Harrislee – SV Werder Bremen	21:28
22.10.2022	18.30 Uhr	SV Werder Bremen – SG H2Ku Herrenberg	26:20
29.10.2022	18.30 Uhr	SV Werder Bremen – HC Rödertal	26:27
12.11.2022	18.00 Uhr	ESV 1927 Regensburg – SV Werder Bremen	34:29
19.11.2022	18.30 Uhr	SV Werder Bremen – SG Mainz/Bretzenheim	23:28
26.11.2022	17.30 Uhr	TuS Lintfort – SV Werder Bremen	23:35
10.12.2022	19.00 Uhr	1. FSV Mainz 05 – SV Werder Bremen	:
17.12.2022	18.30 Uhr	SV Werder Bremen – HL Buchholz 08/Rosengarten	:
07.01.2023	19.30 Uhr	SV Werder Bremen – TG Nürtingen	:
14.01.2023	18.30 Uhr	SV Werder Bremen – HSV Solingen-Gräfrath	:
21.01.2023	18.30 Uhr	SV Werder Bremen – Kurpfalz Bären	:
28.01.2023	20.00 Uhr	SG Schozach-Bottwartal – SV Werder Bremen	:
05.02.2023	16.00 Uhr	HC Leipzig – SV Werder Bremen	:
11.02.2023	18.30 Uhr	SV Werder Bremen – FRISCH AUF Göppingen	:
18.02.2023	19.30 Uhr	Füchse Berlin – SV Werder Bremen	:
25.02.2023	18.30 Uhr	SV Werder Bremen – TSV Nord Harrislee	:
04.03.2023	20.00 Uhr	SG H2Ku Herrenberg – SV Werder Bremen	:
11.03.2023	18.30 Uhr	HC Rödertal – SV Werder Bremen	:
18.03.2023	18.30 Uhr	SV Werder Bremen – ESV 1927 Regensburg	:
25.03.2023	19.30 Uhr	SG Mainz-Bretzenheim – SV Werder Bremen	:
15.04.2023	18.30 Uhr	SV Werder Bremen – TuS Lintfort	:
22.04.2023	18.30 Uhr	SV Werder Bremen – 1. FSV Mainz 05	:
29.04.2023	19.00 Uhr	HL Buchholz 08/Rosengarten – SV Werder Bremen	:
06.05.2023	19.30 Uhr	TG Nürtingen – SV Werder Bremen	:
13.05.2023	18.15 Uhr	HSV Solingen-Gräfrath – SV Werder Bremen	:
20.05.2023	19.00 Uhr	Kurpfalz Bären – SV Werder Bremen	:
27.05.2023	17.00 Uhr	SV Werder Bremen – SG Schozach-Bottwartal	:

– Änderungen vorbehalten –

# EIN MANN FÜR ALLE FÄLLE MANFRED STARK IM PORTRÄT

Seit knapp 20 Jahren ist Manfred Stark beim SV Werder aktiv. Aktuell bekleidet der 54-Jährige gleich vier Positionen in der Handball-Abteilung und sagt: „Man kann sich nicht immer nur beschweren, man muss auch anpacken.“ Das tut Stark beim SV Werder auf allen Ebenen, denn er ist als Spieler, Trainer, Schiedsrichter und Beisitzer im Vorstand aktiv.

**B**ereits als Kind spielte Stark Handball und ist seitdem nicht mehr rausgekommen aus der Halle. Da ihm das Spielen nicht genug war, wurde er auch recht schnell Trainer: „Seit ich 19 Jahre alt bin, bin ich als Trainer aktiv. Beim TV Schwanewede trainierte ich zuerst die weibliche A- und B-Jugend und kurze Zeit später auch noch die erste Damen.“ Es folgten Station als Spieler beim TV Altenessch und beim TV Lilienthal, wo Stark meist zwischen der Bezirksliga und der Verbandsliga pendelte und er sich weiterhin die Zeit nahm für seine Trainer-tätigkeiten. So führte er die Damen der TuSG Ritterhude in die Verbandsliga und betreute für ein Jahr auch die weibliche A-Jugend des TuS Walle. „Walle war damals Weltspitze, doch die Jugendarbeit kam zu kurz“, erinnert sich Stark.

**Nach einem kurzen** Zwischenstopp in Findorff folgte dann der Wechsel zu Werder Bremen. „Wir haben das erste Kind erwartet und meine Frau hatte damals die größere Wohnung im Viertel und dadurch bin ich dann eher zufällig bei Werder gelandet, um den Aufwand etwas zu minimieren“, so Stark. Doch von Aufwandsminimierung konnte keine wirkliche Rede sein: „Ich war von Anfang an schon Spieler-Trainer und dabei ist es nun seit knapp 20 Jahren geblieben.“

**Leistungshandball war es** bei den Grün-Weißen aber nie, denn der Fokus liegt beim SV Werder ganz klar auf dem Frauen- und Mädchenhandball, das weiß auch Stark: „Allein schon aufgrund von Trainingszeiten, kann man gar nicht im weiblichen und männlichen Bereich auf Leistungshandball setzen. Ich bin froh, dass wir im männlichen Jugendbereich wieder breiter aufgestellt sind. Wir stellen seit Jahren drei Mannschaften im Herrenbereich und es stoßen auch immer wieder externe Spieler dazu. Es herrscht eine super Stimmung in den Mannschaften, der Spaß steht als ganz klar im Vordergrund. Bei den ersten Herren haben wir jetzt allerdings eine recht talentierte Mannschaft, mit der ich in die Bremenliga zurückkehren möchte.“ Aus dieser waren die Grün-Weißen in der letzten Saison abgestiegen, was aber an einer Strukturreform in der Liga lag und das Team als Stark mit seiner Mannschaft als Tabellensechster von zwölf Teams absteigen musste.

**Länger als Stark** schon Trainer ist, ist er bereits Schiedsrichter: „In der Jugend wurden wir in Findorff dazu verpflichtet, einen Schiedsrichterschein zu machen, also habe ich etwa mit 13 Jahren meine ersten Spiele gepfiffen. Aber erst seitdem ich etwas weniger spiele, konzentriere



Foto: SV Werder Bremen

Manfred Stark steht seit knapp 20 Jahren an der Seitenlinie beim SV Werder Bremen.

ich mich mehr auf das Pfeifen. Ich finde, man kann nicht jedes Wochenende die Schiedsrichter kritisieren, so ein Perspektivenwechsel tut da sehr gut und ich glaube, ich bin mittlerweile auch als Schiedsrichter, ein gern gesehener

Gast in den Hallen.“ Aus diesem Antrieb heraus ist Stark auch im Handball-Vorstand als Beisitzer für das Schiedsrichterwesen aktiv und fördert den Schiedsrichter-Nachwuchs beim SV Werder.



Foto: SV Werder Bremen

Die erste Herren peilt den direkten Wiederaufstieg an.

## ERSTE HERREN PLANT RÜCKKEHR IN BREMENLIGA

Die erste Herren geht nach dem Abstieg aus der Bremenliga in dieser Saison in der Stadtliga A an den Start und hat sich den Wiederaufstieg als Ziel gesetzt. Durch eine Strukturreform und eine Neueinteilung der Ligen mussten die Grün-Weißen in der letzten Saison als Tabellensechster von zwölf Mannschaften aus der Bremenliga absteigen, für dieses Jahr wird aber die direkte Rückkehr angepeilt.

**D**er Abstieg aus der Bremenliga war für Werder-Trainer Manfred Stark ganz bitter: „Wir waren uns etwas zu sicher, dass der sechste Platz für den Klassenerhalt reicht und hatten am Ende der letzten Saison die Zügel ein wenig schleifen lassen.“ Nun starte also die Mission Wiederaufstieg.

**Der Start** in die neue Saison war geglückt, fünf Siege gab es aus den ersten sechs Saisonspielen. Einzig gegen den aktuellen Tabellenführer HSG LiGra II mussten sich die Grün-Weißen mit 28:41 geschlagen geben. „Das Ergebnis war deutlicher als der eigentliche Spielverlauf, wir waren nicht gut ins Spiel gestartet und

sind früh einem Rückstand hinterhergerannt. Ich bleibe aber optimistisch was den Aufstieg angeht“, so Stark.

**Mit einer Mischung** aus jungen talentierten Spielern und einigen erfahrenen Recken hat Stark eine schlagkräftige Truppe zusammen: „Die Arbeit mit der Mannschaft macht viel Spaß, da sind einige talentierte Spieler dabei.“ Aktuell befindet sich die Mannschaft bereits in der Winterpause. Weiter geht es für die Werder-Herren am 15. Januar 2023 mit einem Heimspiel gegen die HSG Schwanewede/Neuenkirchen III.



Mit einer knappen 20:21-Heimniederlage gegen den SV Grün-Weiß Schwerin verabschiedet sich der Werder-Nachwuchs aus der diesjährigen Jugendbundesliga. Gegen Schwerin konnte Werder das Spiel lange offen gestalten, bleibt am Ende aber ohne Punktgewinn.



Fotos: Imke May

LEBENSLANG  GRÜN-WEISS

DU  
BIST  
EIN  
WERDER.

[WERDER.DE/MITGLIED-WERDEN](https://www.werder.de/mitglied-werden)

**Samstag, 10.12.2022**

**Auswärtsspiele:**

12.00 Uhr HSG LiGra – Männliche C-Jugend

19.00 Uhr 1. FSV Mainz 05 – 1. Frauen

**Sonntag, 11.12.2022**

**Heimspiele:**

15.00 Uhr 3. Frauen – SG Findorff 2

**Auswärtsspiele:**

12.00 Uhr SG Achim/Baden – Weibliche E-Jugend 2

**Freitag 16.12.2022**

**Heimspiel:**

20.00 Uhr Weibliche B-Jugend – TV Hannover-Badenstedt



Die weibliche B-Jugend ist in der Oberliga noch ungeschlagen.



AUTOWELLER

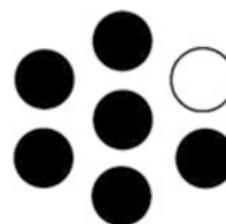
wohninvest



Ihr Reisebüro im Bahnhof



Hansepixx  
Professionelle Sportfotos



Ansa Video GbR



## NICHTS VERPASSEN!

Jetzt dem Werder-Handball bei Facebook und Instagram folgen! Wer ganz nah dran sein möchte an den Aktivitäten der Abteilung Handball bei den Grün-Weißen, der bekommt in den sozialen Medien alle Infos. Die Facebook-Seite der Zweitliga-Mannschaft gibt es unter **@Werder.Handball**, die Seite der gesamten Abteilung unter **@SVWerderHandball**. Das Instagram-Profil des Zweitliga-Teams ist unter **werder\_handballdamen** zu finden.



# ANSPRECHPARTNER

## VORSTAND DER ABTEILUNG HANDBALL

### Vorsitzender

Tel.:  
E-Mail:

### Martin Lange

01 62 – 979 91 09  
martin.lange@werder.de

### Jugendwartin

Tel.:  
E-Mail:

### Elke Humrich

04 21 – 44 89 29  
elke.humrich@web.de

### Sportwart

Tel.:  
E-Mail:

### Wilfried Humrich

04 21 – 44 89 29  
wilfried.humrich@web.de

### Kassenwart und Stellvertretender Vorsitzender

Tel.:  
E-Mail:

### Christian Schönfelder

04 21 – 59 46 50  
christian.schoenfelder.hb@googlemail.com

### Beisitzer (Medien u. Öffentlichkeitsarbeit)

Tel.:  
E-Mail:

### Yannik Cischinsky

01 62 – 973 09 37  
yannik.cischinsky@werder.de

### Beisitzer (Passwesen)

Tel.:  
E-Mail:

### Thomas Möller

01 76 – 28 00 18 55  
t.moeller@web.de

### Beisitzer (Schiedsrichterwesen)

Tel.:  
E-Mail:

### Manfred Stark

01 74 – 938 01 65  
manfred.stark@googlemail.com

### Beisitzerin

Tel.:  
E-Mail:

### Mareike Kohlmeier

01 76 – 21 38 32 08  
handball\_kohlmeier@web.de

### Beisitzer (Sponsoring)

Tel.:

### Tim Olschewski

01 52 – 21 76 60 81

## IMPRESSUM

### Redaktion:

Denis Geger

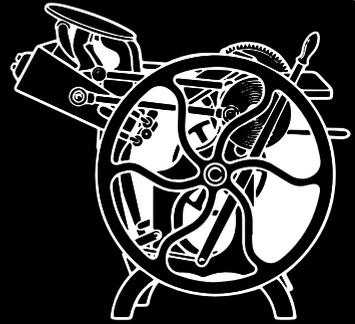
### Satz/Druck:

MEDIENHAVEN GmbH,  
Vor dem Steintor 34,  
28203 Bremen,  
www.medienhaven.de



**LOKAL GEDRUCKT**  
Steintor-Press  
in Bremen

# STEINTOR PRESSE



# FEINE DRUCKSACHEN

AUCH IN  
KLEINEN  
AUFLAGEN

INDIVIDUELLE  
EINLADUNGEN  
FÜR HOCHZEITEN  
ODER FIRMENFEIERN

AUFKLEBER  
BIERDECKEL  
ETIKETTEN

EXKLUSIVE  
VISITENKARTEN

KUNSTDRUCKE  
POSTER, BROSCHÜREN  
SCHACHTELN

GOLD  
SILBER  
KUPFER  
PRÄGUNGEN